

## Produktinformation

# Sanhelios Arthrimarin®

## Lipid-Komplex

### Rheuma – so vielfältig, so schmerzhaft

Mehr als 12 Millionen Menschen in Deutschland haben in irgendeiner Form Rheuma. Die Erscheinungsformen sind so unterschiedlich, dass vielen gar nicht bewusst ist, dass ihre Beschwerden rheumatischer Natur sind.

Denn Rheuma ist Sammelbegriff für Erkrankungen der Gelenke (Arthritis, Arthrose), aber auch von Muskeln, Sehnen und Bändern (Weichteil-Rheumatismus).

Gemeinsam ist allen Betroffenen eine unerwünschte Einschränkung der Beweglichkeit. Häufig schränken auch noch die Nebenwirkungen verordneter Antirheumatika die Lebensqualität stark ein.

Ob Arthritis oder Arthrose: Ziel der vom Arzt verordneten Therapie mit Antirheumatika ist es, die Entzündung zu hemmen und so ein Fortschreiten der Gelenksbeschwerden zu verhindern. Dabei kann eine besondere Form der Ernährung wertvolle Unterstützung leisten – die sogenannte „Rheuma-Diät“.

### Sanhelios Arthrimarin, die natürliche Alternative bei entzündlichem Rheuma

Sanhelios hat aus dem einzigartigen, stabilisierten Lipid-Komplex aus der Grünlippmuschel und einem besonderen Fischöl-Hochkonzentrat mit einem sehr hohen Anteil der Omega-3-Fettsäuren EPA und DHA eine natürliche Alternative geschaffen.

Es handelt sich dabei um ein diätetisches Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (Ergänzende Bilanzierte Diät). Das heißt: Konzentrierte, entzündungsbeeinflussende Nährstoffe sind speziell auf den diätetischen Bedarf bei entzündlichem Rheuma bilanziert.

### Warum die Kombination aus Grünlipp-Lipid-Komplex und EPA/DHA?

Die Ernährung spielt eine zentrale Rolle bei Rheuma. Wir Mitteleuropäer sind Spitze im Verzehr von tierischen und pflanzlichen Fetten.

Mit den Fetten von Landtieren nehmen wir reichlich Arachidonsäure (eine Omega-6-Fettsäure) zu uns, die bekannt dafür ist, Entzündungen besonders stark zu fördern. Aber auch Pflanzenöle und Margarinen enthalten versteckte Omega-6-Fettsäuren, die sich bei entzündlichem Rheuma ungünstig auswirken.

Auf der anderen Seite hat die Rheumaforschung entdeckt, dass an den kalten Meeresküsten im Norden rheumatische Erkrankungen deutlich seltener vorkommen. Traditionell essen die Menschen dort sehr viel mehr Kaltwasser-Seefisch als die Bewohner des Landesinneren. Diese Fische sind nämlich reich an den günstigen langkettigen Omega-3-Fettsäuren EPA und DHA. In pflanzlichen Fetten sind EPA und DHA übrigens nicht enthalten!



Die natürliche Hilfe aus der Apotheke

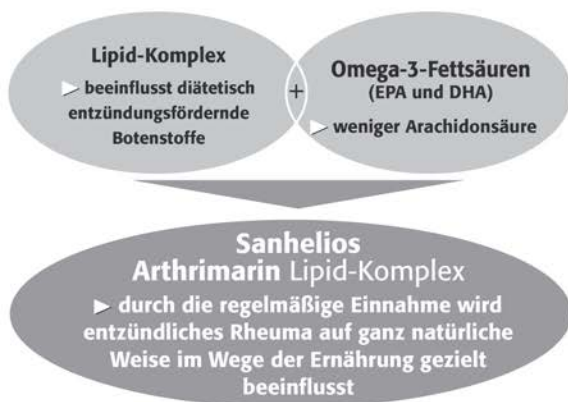
92328 805

Auf der Basis dieser Erkenntnisse wurde Sanhelios Arthrimarin Lipid-Komplex als bilanzierte Diät entwickelt: Genau das, was Fisch- und Muscheln-Essen so gesund macht, wird extrahiert und in kompakter Form als Kapseln bereitgestellt. So enthält jede Kapsel 35 mg des wertvollen stabilisierten Lipid-Komplexes und 458 mg Fischöl-Konzentrat mit 50% EPA und DHA.

#### Wie funktioniert Arthrimarin Lipid-Komplex?

Rein diätetisch, also im Wege der Ernährung können Sie mit den Arthrimarin Kapseln Ihre rheumatische Entzündung beeinflussen:

- Der Lipid-Komplex aus der Grünlippmuschel beeinflusst schnell ernährungsspezifisch die Arachidonsäure-Kaskade
- EPA und DHA verdrängen nach kurzer Zeit die Arachidonsäure



#### Und wenn Sie noch mehr tun wollen...

Die Behandlung des entzündlichen Rheumas können Sie sinnvoll unterstützen, wenn Sie mehr Bewegung oder sogar Sport in Ihr Leben integrieren und gegebenenfalls Ihr Körpergewicht reduzieren. Auf jeden Fall ist eine arachidonsäurearme Ernährung eine wichtige Maßnahme.

Die folgende Tabelle und die anschließenden Tipps sollen Ihnen dabei eine erste Hilfe sein:

Nicht empfehlenswert	Empfehlenswert
Schweineschmalz	Pflanzliche Öle (Leinöl, Rapsöl, Johannisbeeröl u. a.)
Eigelb/Frischeinudeln	Reis und Vollkornprodukte
Schweineleber	Fisch (z. B. Hering, Lachs, Karpfen)
Butter	Obst, Gemüse

**Verzehrempfehlung:** Täglich 1–2 Kapseln im Rahmen einer fleischreduzierten, arachidonsäurearmen und allgemein fettarmen Diät. Zum Anfluten des Nährstoffgehaltes im Körper in den ersten 2–4 Wochen täglich 2–4 Kapseln. Die Kapseln sollten zu den Mahlzeiten mit reichlich Flüssigkeit unzerkaut genommen werden.

**Wichtiger Hinweis:** Dieses Produkt ist als ergänzende bilanzierte Diät unter ärztlicher Aufsicht zu verwenden, da evtl. die bisherigen Rheumamedikamente reduziert werden können. Kein vollständiges Lebensmittel.

**Stand der Information:** Mai 2008

# Sanhelios

Die natürliche Hilfe aus der Apotheke